

Aulæ bellicis, Cæsarei Dominatus Styrensis Quæstori: de summis, imis bene merito: duarum Nobil. Matronarum Marito: prolis non amoris conjugialis experti: Seni: summum vitæ hum. terminum attingenti: & in fide vera piè defuncto: Summi amor. & honoris C. hoc hum. mortalitatis & beatæ pior. Resurrectionis monumentum positum est.

A N N O.

VnDeCles septem Nickartl translt annos

Ingenll & Genll Vita referta bonis.

Defunctus loquitur.

Schlaccosylva dedit mihi cunas, Styra sepulchrum

Nestoreum ingenium, Senium, Geniumque Jehova

Cæsar honorificos titulos, celebrem Austria famam

Omne bonum virtus, vitam post funera Christus.

Herrn Nickhartn ist im Rent-Amt gefolget, an. 1616. biß 1622. Herr Raphael Fraunholz, hernach Falk-Amtmann zu Wien, dem succedirt anno 1622. biß dato Herr Adam Wolff Röm. Kays. Majestät Rath.

Gegenschreiber biß 1617. vorgemelter Sebastian Ster, der im selben Jahr im Herbst verstorben, und zu Stener im Gottsacker begraben: Welchem im Amt an. 1618. gefolgt, und noch dato ist, Herr Johann Waner von Buchenau zu Lindenfeld, K. Kays. Majestät Rath. Pfleger war bis ins Jahr 1616. vorgemelter Stephan Schabel, dem ist succedirt Herr Nicolaus Praunfalk von Falsckenberg und Sumerau, vorher Stadtschreiber zu Stener, an dessen Stell ist an. 1623. kommen, Herr Johann Jacob Sonnenwald, als aber derselbe an. 1625. von der Landsfürstlichen Obrigkeit zum Stadtschreiber der Stadt Stener ex officio eingesetzt: kam zur Pfleg Ludwig Angermaner, der an. 1627. verstorben, nach welchem gedachter Herr Sonnenwald, solch Officium wiederum angetreten.

Anno 1631. Herr Johann Maximilian von Lamberg, Freyherr zu Ottenegg und Ottenstain, Herr auf Stockern und Amerang, succedirt seinem Herrn Battern ben dessen Lebzeiten in der Burggraffschafft Stener: Rentmaister Herr Elias von Seeatz, Gegenschreiber Herr Andreas Wagensel, Pfleger Herr Cypranus Sentinger, denen sammentlich der Allmächtige langes Leben, glückliche Regierung und Amts-Bedienung verleihen

wolle. Amen.

